

NOZ, 03.07.2014

## **CDU für Beteiligung der Harderberger**

pm Georgsmarienhütte. Die CDU-Fraktion kritisiert in einer Pressemitteilung SPD/Linke-Gruppe sowie Teile der Grünen-Fraktion, dass sie im Hinblick der Entwicklung eines Schul- und Sportzentrums am Harderberg Bürgerbeteiligung nur auf bestimmte Interessengruppen beschränkt verstehen.

Die CDU-Fraktion hatte sich für die Planung des Umfeldes Kindertagesstätte, Grundschule und Sportplatz für eine moderierte Bürgerbeteiligung ausgesprochen, bei der alle Beteiligten ihre Wünsche und Vorstellungen einbringen konnten. Ergebnis war ein Konzept, welches von den bisherigen Vorgaben des Rates abwich, den Tennenplatz in der Größe eines Spielfeldes mit DFB-Mindestmaß zu erhalten. Die beteiligten Bürger und örtlichen Interessenvertreter plädierten vielmehr für eine Umgestaltung des Platzes an der Schulstraße – ohne dabei Rücksicht auf DFB-Vorgaben zu nehmen. Dieser Ansatz wird von der CDU-Fraktion unterstützt. Clemens Haskamp, stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses Soziales, Schule, Jugend und Sport: „Wir müssen auch die Belange der Grundschule bedenken.“ Die CDU-Fraktion hat deshalb auch in der Ausschusssitzung Mitte Juni vorgeschlagen, dass ein Entwurf erarbeitet wird, der eine für Kinder und Jugendliche taugliche Spielfläche mit einem ganzjährig bespielbaren Belag vorsieht. Die übrigen Flächen sollten im Hinblick auf Aufenthalts- und Spielbereiche für Kinder, Schüler und Jugendliche überarbeitet werden. Auch Gesundheitssport- und Fitnessbereiche waren vorgesehen, während für von Anwohnern gewünschte Pkw-Stellplätze andere Lösungen untersucht werden sollten. Doch der CDU-Antrag, für die Weiterarbeit der Planungsgruppe mit Bürgerbeteiligung 15 000 Euro bereitzustellen, wurde im Ausschuss abgelehnt. CDU-Vertreter Christoph Ruthemeyer abschließend: „Schade, dass sich SPD/Linke aus der Bürgerbeteiligung aller Gruppen zurückzieht.“